

# Wildbader Chronik

**Amtsblatt**  
für die Stadt Wildbad.

Erscheint **Dienstags, Donnerstags und Samstags**  
Bestellpreis vierteljährlich 1 M. 10 Pfg. Bei allen württembergischen Postanstalten und Boten im Orts- und Nachbarortsverkehr vierteljährlich 1 M. 15 Pfg.; außerhalb desselben 1 M. 20 Pfg.; hiezu 15 Pfg. Bestellgeld.



**Anzeiger**  
für Wildbad u. Umgebung.

Die **Einrückungsgebühr**  
beträgt für die einspaltige Petitzeile oder deren Raum 8 Pfg., auswärts 10 Pfg., Reklamezeile 20 Pfg. Anzeigen müssen den Tag zuvor aufgegeben werden; bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.

Hierzu: **Illustriertes Sonntagsblatt** und während der Saison: **Ausliche Fremdenliste.**

Nr. 79

Donnerstag, den 6. Juli 1911

47. Jahrgang.

## Rundschau.

Seine Majestät der König hat am 8. Juni die 2. evang. Stadtpfarrstelle in Vietingheim dem Pfarrverweser Hermann Römer in Loffenau übertragen.

Stuttgart, 4. Juli. Staatssekretär von Aiderlen-Wächter weilte heute in Stuttgart; der Staatssekretär hatte eine längere Unterredung mit dem Ministerpräsidenten Dr. von Weizsäcker.

Stuttgart, 3. Juli. Unter sehr zahlreicher Teilnahme wurde am Samstag nachmittag auf dem Pragfriedhof Hotelbesitzer Otto Marquardt eingäschert. Alle Schichten der Bevölkerung waren in der Trauerversammlung vertreten.

Stuttgart, 3. Juli. Ueber die Zeit der Anwesenheit des Armeinspektors, Generalfeldmarschalls v. Bock und Pollach, sind folgende Truppenübungen und Besichtigungen in Aussicht genommen: Am 4. Juli fand bei Ludwigsburg eine größere Übung gemischter Waffen der 26. Division statt und am 5. Juli wurde auf dem Truppenübungsplatz Münsingen eine Übung der 53. Infanterie-Brigade und Manenregiment Nr. 19 und 20 gehalten. Ferner werden auf dem Truppenübungsplatz besichtigt: am 7. Juli die 53. Infanteriebrigade und am 8. Juli die Manenregiment Nr. 19 und 20.

Ludwigsburg, 4. Juli. Auf dem großen Exerzierplatz fand heute vormittag eine Übung gemischter Waffen der 26. Division vor dem Generalfeldmarschall v. Bock und Pollach, dem Generalinspektor der 3. Armeinspektion, statt. Der Besichtigung wohnte ferner der kommandierende General, Herzog Albrecht, bei.

Altensteig, 3. Juli. Die hiesige Feuerwehr beging gestern das Fest ihres 50jährigen Bestehens unter starker Beteiligung der Wehren des Bezirks und der Umgebung.

Altensteig, 4. Juli. Ganz ohne Unfall ging unser Feuerwehrfest doch nicht vorbei. Beim Abnehmen der Guirlanden an den Masten auf dem Marktplatz rutschte eine Leiter, sodaß Gärtner Luz abstürzte und ein Bein brach. Der Verletzte wurde auf einem Wagen in seine Wohnung gebracht.

Horb, 3. Juli. Die Angehörigen des Sattler- und Tapeziergewerbes im Oberamtsbezirk Horb haben sich zu einer Zwangssinnung zusammenschlossen.

Götteltingen, O. Horb, 3. Juli. (Schweres Unglück.) Als die Dienstmagd des Fridolin Saier beschäftigt war, Futter auf den Heuboden zu schaffen, lief der 11jährige Sohn mit. Er kam an den Anlaffer des elektrischen Motors, wurde von der Welle erfaßt und mehreremale mit herumgeschleudert, so daß er nur als Leiche, mit abgeschlagenen Armen und Füßen aufgehoben werden konnte.

Walddorf, 5. Juli. Heute früh gegen 4 Uhr brannte hier das dem Waldschütz Chr. Haizmann und Chr. Braun gehörige Doppelwohnhaus nebst angebauter Scheuer bis auf den Grund nieder. Die Entstehungsurache ist unbekannt. Das Böhnerische Nachbargebäude war sehr gefährdet, konnte aber noch gerettet werden.

Herrenalb, 4. Juli. Ein eigenartiger Unfall ereignete sich gestern Abend in der Nähe unseres schön gelegenen Ortes. Als vier Pforzheimer Fabrikanten mit ihrem Chauffeur im Auto nach Hause fuhren, sprang im Wald plötzlich ein durch den Lichtstrahl der Laterne aufgeschreckter Rehbock in das Auto hinein, so daß der Chauffeur die Steuerung verlor und das Auto auf einen Steinhaufen fuhr und beschädigt wurde. Zwei der Insassen erlitten leichte Verletzungen. Den Rehbock haben sie nicht erlangt.

Hall, 3. Juli. Die hiesige Diakonissenanstalt hielt am Sonntag den 2. Juli unter großer Beteiligung von nah und fern ihr Jahresfest mit Festpredigt von Stadtpfarrer Meyer aus Tübingen und Einsegnung von 12 Schwestern und feierte dabei zugleich ihr 25jähriges Bestehen. Am Montag fand in der Anstaltskapelle der öffentliche Festakt statt.

Eugen, 5. Juli. In der Scheune des „Badischen Hofes“ brach gestern nachmittag 4 Uhr Feuer aus, das mit großer Schnelligkeit um sich griff und einen großen Teil der unteren Stadt in Asche legte. Bis jetzt sind 35 Häuser niedergebrannt. Eine Kompanie Militär von Konstanz und Pioniere von Kehl sind zur Hilfeleistung beigezogen worden. Das Feuer ist noch nicht bewältigt.

Tübingen, 3. Juli. Heute nacht hat sich in der Wirtschaft „zum Falken“ eine schwere Bluttat ereignet. Der zwanzig Jahre alte ledige Weingärtner und Tagelöhner Wilhelm Schmied aus der Seelosgasse geriet mit mehreren Gästen in Streit, in dessen Verlauf er einen Revolver zog und zwei Schüsse abgab. Der eine traf den 30jährigen verheirateten Fuhrmann Kopp von hier so schwer, daß er tot zusammensank. Der andere traf einen Fuhrknecht Rath in die rechte Schulter. Der Täter, der Notwehr geltend macht, wurde verhaftet.

Gmünd, 3. Juli. Der Wirbelsturm hat im Stadtwald Taubental innerhalb weniger Minuten bedeutenden Schaden verursacht. In den Abteilungen Amselbrunnen und Wasserfall, sowie am Heidelbeerweg wurden 250—300 Festschmeter Holz geworfen. Mitten im Wald sind die schönsten Stämme geknickt und liegen kreuz und quer zu Boden gestreckt. Namentlich am Deimbacher Weg zeigt sich ein Bild graufiger Verwüstung.

Von der bayrischen Grenze, 4. Juli. Die Witwe Müller in Gundelfingen hat nun eingestanden, daß sie ihre beiden 6 und 10 Jahre alten Knaben durch Stiche verletzt, mit Petroleum begossen und dann angezündet hat. Die Kinder hatten seit dem Tode des Vaters überhaupt die schlechteste Behandlung seitens der Mutter auszuhalten, u. a. durften sie in keinem Bett mehr schlafen. Ob man es mit einer Wahnsinnigen oder durch Geiz Verblendeter zu tun hat, wird die Untersuchung ergeben.

Friedrichshafen, 3. Juli. Das Lustschiff „Schwaben“ hatte seine weit ausgedehnte Probefahrt um 1/11 Uhr beendet. Es landete glatt vor der Halle und war um 10 Uhr 55 Min. abgegangen.

Konstanz, 2. Juli. Eine interessante Feststellung über die Fleischpreise wurde hier gemacht. Die Metzgermeister der Stadt Konstanz, welche Militärlieferung haben, berechneten bisher für das Schweinefleisch 70 Pfg. pro Pfund und sind nun sogar auf 68 Pfennig heruntergegangen. Die sonstige Kundschaft dieser Metzgermeister zahlt für die gleiche Qualität 90 Pfennig. Also für das Militär wird das Schweinefleisch um 22 Pfennig billiger abgegeben. Und angesichts dieser Tatsache behaupten die Metzgermeister der Privatkundschaft gegenüber, daß es ihnen unmöglich sei, den Preis für das Schweinefleisch herabzusetzen.

Berlin, 4. Juli. Das Kanonenboot „Panther“, das auf der Heimreise von Deutsch-Südwestafrika nach Agadir entsandt wurde, wird nunmehr durch den Kreuzer „Berlin“ abgelöst, da die Rückkehr des „Panther“ zu einer gründlichen Reparatur nicht länger aufschiebbar ist. Während das Kanonenboot „Panther“ nur 125 Mann Besatzung hatte, weist der Kreuzer „Berlin“ deren 280 auf.

Frankfurt a. M., 4. Juli. In einem hiesigen Cabaret wurde gestern Abend ein 23jähriger Mann, der sich in Begleitung einer Variete-Sängerin befand, verhaftet, weil er sich durch übermäßiges

Geldausgeben verdächtig machte. Bei seiner Verhaftung gab er einen Revolverchuß auf sich ab, durch den er sich jedoch nur leicht verletzte. Die Untersuchung des Mannes förderte 85 000 Mark zutage, der Verhaftete verweigert jede Auskunft über seine Person.

Frankfurt a. M., 4. Juli. Im Frankfurter Borort Niederrad spielte sich gestern früh eine entsetzliche Familientragödie ab. Die Frau des Wagenbauers Emil Schreiber war gestern Abend gegen den Willen ihres Mannes zu einer Tanzmusik gegangen. Bei einem Versuch, sie zurückzuholen, wurde der Mann von dem Liebhaber der Frau durchgeprügelt. Auch um die Bitten der in das Lokal gefandten Kinder Schreibers, nach Hause zu kommen, kümmerte sich die Mutter nicht und blieb mit ihrem Liebhaber bis früh gegen 7 Uhr aus. Während der frühen Morgenstunden scheint den Mann die Verzweiflung über die Handlungsweise seiner Frau übermannt zu haben, er überfiel seine 5 Kinder im Alter von 2—12 Jahren in ihren Betten und stach sie mit dem Küchenmesser sämtlich nieder. Den 11- und 12jährigen Töchtern gelang es, schwerverletzt auf die Straße zu springen. Ein 7jähriges Mädchen schleppte sich bis zum Hausflur und brach dort tot zusammen. Ein 2- und ein 10jähriges Mädchen starben in den Betten unter den Messerstichen des Vaters. Schreiber begab sich nach der Tat in einen nahegelegenen Wald, wo man ihn verhaftete. Er zeigte über die Tat keine Reue. Die Untersuchung der Verletzten und der drei Leichen ergab, daß alle Stiche nach der Herzgegend geführt worden waren. Die Mutter kam erst mehrere Stunden nach der Tat in das Haus zurück.

Kiel, 4. Juli. Der Kaiser wird voraussichtlich morgen früh 4 Uhr die Nordlandreise antreten.

Spandau, 4. Juli. An der Unterspree fand man einen Zettel mit der Aufschrift: „Wir scheiden freiwillig aus dem Leben und gehen ins Wasser. Grete Kane, Rudolf Schmidt.“ Die jungen Leute sind seit einigen Tagen spurlos verschwunden.

Breslau, 3. Juli. Im Kreise Pawlograd im russischen Gouvernement Jekaterinoslaw wurden 43 Personen vom Mitz erschlagen.

München, 4. Juli. Felix Mottl hinterläßt kein Vermögen, obgleich er in der letzten Zeit ein sehr hohes Einkommen hatte. Für die Prozesse seiner ersten Frau mußte er Hunderttausende bezahlen.

München, 3. Juli. (Ersatz für Mottl.) Richard Strauß hat die Leitung eines Teils der Münchener Mozart-Festspiele übernommen.

Wien, 5. Juli. Sämtliche deutschgeschriebenen hiesigen Blätter verharren auf dem Standpunkt, daß Deutschland mit der Entsendung des „Panther“ vollkommen im Recht ist, und man hofft auf eine freundschaftliche Lösung der Angelegenheit.

Amsterdam, 4. Juli. Präsident Fallières ist heute nachmittag 3 Uhr an Bord des „Edgar Quinet“ hier eingetroffen.

Paris, 5. Juli. Der „Temps“ schließt seinen gestrigen Leitartikel, indem er darauf besteht, daß keine Analogie zwischen 1905 und 1911 vorhanden sei, mit den Worten: „Wie es auch sei, alles läßt glauben, daß die Entsendung des „Panther“ nichts ist, als die Ankündigung eines Handelsgeschäftes, das Deutschland mit uns machen möchte.“ Es wäre lächerlich, dieses kleine Boot tragisch zu nehmen.

Madrid, 3. Juli. Der offiziöse „Diario Universal“ schreibt: Hier besteht die einmütige Auffassung, daß das deutsche Einschreiten in Marokko Spaniens Position sehr begünstige. Tatsächlich herrscht unverhohlene Freude darüber, nunmehr

Frankreich nicht mehr allein gegenüberstehen zu müssen.

Liverpool, 3. Juli. Der Seemanns-Streit ist beigelegt. Die „White Star Linie“ hat das Mißverständnis aufgeklärt, durch das ihre Leute abgehalten worden waren, die Arbeit wieder aufzunehmen.

Der montenegrinische Konsul in Skutari berichtet, daß unter den türkischen Truppen in Albanien die schwarzen Pocken ausgebrochen seien.

Zwei europäische Parlamente haben sich gestern mit Marokko und dem deutschen Vorgehen in Agadir beschäftigt, das britische Unterhaus und die französische Abgeordnetenkammer. In beiden Fällen ging aber die Antwort dahin, daß der Zeitpunkt für die Beantwortung dieser Frage noch nicht gekommen sei. Im britischen Unterhaus wies der Regierungsvertreter auf die noch schwebenden diplomatischen Verhandlungen hin. In der französischen Kammer erklärte Caillaux, da der Minister des Aeußern abwesend sei, könne ein Zeitpunkt für die Interpellation nicht festgesetzt werden. Die Festsetzung des Zeitpunkts wurde dann vertagt.

Agadir, der kleine Hafen, der südlichste an der Küste von Marokko, der durch die Entsendung unseres Kanonenbootes Panther zum Schutze der deutschen Interessen in den Mittelpunkt des diplomatischen Interesses gerückt ist, hat eine uralte Vergangenheit und, wie wir annehmen dürfen, eine nicht unbedeutende Zukunft. Es ist dies nämlich der beste Hafen Marokkos, geräumig, tief und gut geschützt. Die Stadt ist als der äußerste südliche Hafenort des Landes viel besser als Mogador geeignet, das Handelszentrum für das ganze Hinterland zu bieten. Die Umgebung der Stadt ist zwar gebirgig, aber sehr fruchtbar; der bedeutendste Stamm in ihrer Nähe sind die berberischen Ait-Bumata.

Neuyork, 3. Juli. Große Hitze herrscht im größten Teil des Landes. In Neuyork sind 10, in Chicago 5 Todesfälle infolge der Hitze eingetreten. Hunderte sind auf der Straße zusammengebrochen, viele beim Baden ertrunken. Tausende von Neuyorkern kampieren in den Parks und am Strand.

#### Aus Stadt und Umgebung.

Wildbad, 6. Juli. Unser letzter Bericht über die Erfolge des Fußballvereins Wildbad bei dem am letzten Sonntag in Neuenbürg stattgehabten nationalen Sportfest ist dahin zu ergänzen, daß Erwin Künzler den 1. Preis im Ballweitstoß mit 49 m erhielt; ferner: Gustav Künzler den 2. Preis im 100 m-Seniorlauf und den 3. Preis im 200 m-Seniorlauf.

Neuenbürg, 4. Juli. Die Buchdruckerei und der Verlag des „Enztäler“ samt Buchbinderei, Buch- und Schreibwarenhandlung sind von dem bisherigen Besitzer Karl Meeh, der 30 Jahre lang das von seinen Eltern übernommene Geschäft geführt hat, aus Gesundheitsrücksichten an den bisherigen Buchdruckereigeschäftsführer in Stuttgart G. Th. Conradi pachtweise übertragen worden. Herr Karl Meeh führt die Redaktion des Blattes fort.

Neuenbürg, 3. Juli. Anlässlich der Taufe ihres ersten Enkelsohns hat Frau Komm. Rat Ferd. Schmidt in Stuttgart dem hies. Kirchengemeinderat zum Besten der Erstellung eines Gemeindehauses die Spende von 1000 Mk überwiesen. Zu demselben Zweck spendete Hr. Arthur Schmidt, Besitzer der hiesigen Sensenfabriken, den Betrag von 300 Mark.

Neuenbürg, 4. Juli. Am nächsten Sonntag findet in Gräfenhausen das Gauturnfest des Unt. Schwarzwaldgaaes statt.

## Der Fall Welshhofen.

Kriminalroman von M. Kossak.

(Fortf.) (Nachdruck verboten)

Trotha mußte dem Clown im stillen beipflichten, aber dennoch verdroß ihn die Frechheit des Menschen. „Im übrigen“ — fuhr dieser fort — „habe ich den Brief in ein offenes Couvert gesteckt und als Drucksache versandt. Wer konnte daher wissen, ob der Graf ihn nicht schon gelesen und wieder ins Couvert gesteckt hätte, falls er daheim vom Tode überrascht würde, bevor er noch Zeit dazu gehabt. Was Sie da von den Qualen des Giftes sagen, die ihn unfähig zur Lektüre hätten machen können, ist Torheit. Mein Gift ist ein sehr sanftes, barmherziges — man ist wohl bis zum letzten Augenblick, dann wird man ein bißchen müde und — aus ist's. Aber alle diese Erwähnungen sind unnützlich, der greise Bräutigam hat den Brief gelesen, in die Nachttischschublade gelegt und obendrein das Couvert beiseite geschafft. Alles ist nach meiner Berechnung vorschriftsmäßig verlaufen.“

„Hatten Sie denn die bestimmte Absicht, den Beobacht auf Olfers zu lenken?“ inquirierte Trotha.

„Aber natürlich.“

„Warum denn?“

„Weil ich ihn hasse“, entgegnete Long-Bell mit einer Stimme, die in diesem Augenblick vor Erregung zitterte.

„Sie hassen ihn, weil Ihre Geliebte ihn einmal geliebt hat?“

„Weil er sie mir einmal fast geraubt hätte, sie, meine — meine Geliebte ist sie nicht“, setzte er leise und heftig hinzu.

„Nicht?“ fragte Trotha erstaunt. „Ja, wie konnten Sie dann erwarten, mit ihr zugleich in den Genuß des Vermögens zu gelangen, das Welshhofen der Brusio hinterlassen?“

Todd schwieg und blickte finster zu Boden.

„Wenn Sie das wissen wollen, so lassen Sie die Anita kommen und stellen sie mir gegenüber, dann sollen Sie es erfahren.“

„Sie ist bereits hier und wartet im Nebenzimmer“, erwiderte der Richter. Er stand auf, öffnete die Tür und sprach ein paar Worte hinaus.

Im nächsten Augenblick erschien Anita Brusio, von einem Gerichtsdiener begleitet, in dem Raum. Und nun entwickelte sich eine dramatische Szene, die Trotha nie vergessen sollte.

Stumm und feindselig standen Todd und die Italienerin einander gegenüber und musterten einander mit Blicken, die, wenn es Dolche gewesen wären, sicher hätten treffen müssen. Die Brusio war tiefschwarz gekleidet und schöner denn je, aber auf ihren reizenden Zügen lag eine tiefe Blässe und ihre sammetdunkeln Augen waren von tiefen Schatten umrandet.

Trotha beobachtete beide schweigend, als er dann aber die erste Frage an die Brusio richten wollte, kam Todd ihm zuvor.

„Der Herr Richter wünscht zu wissen, warum ich so sicher annehmen konnte, daß ich die Hinterlassenschaft des Grafen Welshhofen mit dir teilen würde“, sagte er dann, immer seinen Blick in den ihren bohrend. „Er meint, du seist meine Geliebte gewesen, ich aber hab ihm geantwortet, daß das nicht wahr ist. Willst du ihm mitteilen, in welchem Verhältnis wir zu einander stehen?“

Eine minutenlange Pause trat ein. Die Brusio hatte die Hände nach dem Sprecher ausgestreckt, wie, als ob sie etwas Schreckliches von sich abwehren wollte.

Todd aber betrachtete sie kalt, sich an ihrem Entsetzen weidend. „Gut, wenn du's nicht sagen willst, so werde ich's tun“, sprach er ruhig. „Ich habe keinen Grund, an Geheimnis daraus zu machen, ehrebare Beziehungen braucht man doch nicht zu verleugnen. Herr Richter — fuhr er fort — „die hier steht, heißt nicht Anita Brusio, sondern Anita Todd — sie ist mein mir rechtmäßig angetrautes Weib!“

„James!“ kreischte Anita auf. „James —“

„Willst du etwa leugnen, daß wir uns dazumal, als dein hübscher Schatz, der Olfers, in den Abruzzen Schmuggelohn sammelte, um dir goldene Ketten und Ringe zu kaufen, in jenem neapolitanischen Fischerdorf trauen ließen? Was?“

Fortsetzung folgt.

### Amtliches Verzeichnis

der am 3. Juli angemeldeten Kurgäste.

#### in den Gasthöfen.

##### Gasthaus z. gold. Adler

Schaeffer, Hr. Ernst, Pfarrer Steele

##### Kgl. Badhotel

Franck, Hr. Otto, Major München

Hirschfeld, Hr. J., Handelsrichter mit Frau Gem. Berlin

##### Hotel Belle vu.

Alsberg, Frau Dr. med. Hamburg

Alsberg, Frl. Susi Hamburg

Haas, Hr. Carl mit Chauffeur Nürnberg

Haas, Hr. Dr., W. Nürnberg

Kappel, Frau Math. mit Kammerjungfer Berlin

Steffens, Frl. Berlin

##### Pension Belvedere

Steiner, Hr. Oskar mit Frau Gem. Berlin

und Töchterchen

##### Hotel Concordia

Levy, Hr. Alfred, mit Frau Gem., Jllingen

Kind und Bedienung

Lewy, Frau E. mit Frl. Tocht. Charlottenburg

Oppenheimer, Hr. Jos. Zweibrücken

Rothfels, Hr. Louis, Privatier mit Frau Gem. Frankfurt a. M.

Pension Villa Hanselmann (Georg Rath)

Maske, Frau Oberlandesgerichtsrat Naumburg a. S.

Rach, Frau Josef Wiltingen a. S.

Auff, Frl. Josephine Trier

##### Hotel Klumpp

von Reichenbach, Hr. Grat Berlin

von Reichenbach, Frau Gräfin, mit Bed. Berlin

Goldschmidt, Hr. M. H. Stuttgart

Krause, Hr. Victor, Kaufm. Berlin

Suhling, Hr. Friedr. mit Frau Gem. Bremen

Förster, Frau Fritz Bremen

Buttersack, Frau Dr. P. Heilbronn

##### Gasth. z. wilden Mann

Strickrodt, Hr. Fr., Lehrer Braunschweig

##### Hotel z. gold. Ochsen

Weisshaupt, Hr. Max Laupheim

Schultz, Hr. mit Frau Gem. Neunkirchen

Bauer, Hr. Rechnungsrat Colmar

Burkhard, Hr. O., Fabrikant Offenburg

Riedl, Frau H. Kempten

##### Hotel Pfeiffer z. gold. Lamm

Bernstein, Frau Carrie Nashville U.S.A.

Levi, Frl. Clara Fischach

Rousseau, Hr. Charles St. Cloud b. Paris

##### Hotel Post

Fuelling, Frl. Rentiere Ludwigsburg

##### Hotel z. gold. Ross

Heinsheimer, Hr. M. Eppingen

Vernon-White, Frau, mit Tochter London

Guggenheim, Hr. Josef München

##### Hotel Russischer Hot

Bock, Frau Justizrat Bielefeld

de Marus van Swindereu, Hr. Haarlem

von Eicken, Frau mit Tochter Dortmund

von Katzler, Se. Exzellenz, Hr. General d. Kavallerie z. D., mit Frau Gem. und Frl. Tochter Berlin

Hummel, Hr. Adolf, Fabrikant, mit Frau Gem. Pforzheim

Rehbock, Hr. Fritz, Kaufm., mit Fam. Hannover

Stricker, Frau J. We. Boppard

Plank, Frau A. We. Giessen

##### Sommerberghotel

Böttcher, Hr. Max, stud. ing Gross-Flottbeck

Erbslöh, Hr. Waldemar, Ingenieur Barmen

Lehmaier, Frl. Pauline, Materin Stuttgart

Egner, Frl. L. Stuttgart

Karcher, Frau M. Mannheim

Riel, Frl. G. Mannheim

Müller, Hr. Jul., Kfm. mit Frau Gem. Berlin

Emrich, Hr. J., Kaufm., mit Frau Gem. Stuttgart

David, Frau Siegmund Cöln

Fiebrantz, Frau Berlin

Gärtner, Hr. Herm., Gen. Agent mit Frau Gem. Charlottenburg

Schippert, Hr. C., Direktor Marienfelde

Strauss, Hr. Hugo, Fabrikant, mit Frau Gemahlin Pforzheim

##### Gasth. z. Sonne

Frey, Hr. Matth., Metzgermeister Mannheim

Stober, Hr. Peter, Kfm. "

##### Hotel Stolzenfels

Schleifenbaum, Frl. Jettchen Weidenau, Westf.

Hüttenhain, Frl. Anna "

Giesler, Frl. Laura Creuzthal, Westf.

Denecke, Hr. Professor, Dr. phil., mit Familie Braunschweig

##### Pens. Restaurant Toussaint

von Marzinkewitch, Hr. Constantin Russland

von Marzinkewitch, Fr. Josefine Russland

##### Gasth. z. Ventilhorn

Schelling, Hr. Th., Obermstr. Unterlenningen a. T.

#### In den Privatwohnungen.

##### Villa Augusta

Wolf, Frau Frieda Merau

Chr. Bätzner We., Hauptstr. 108

Gärtner, Hr. Michael, Kfm. Nürnberg

Chr. Bott, Hauptstr. 89

Bergmann, Hr. J., mit Fr. Gem. Gunzenhausen

Schreinerstr. Brachhold Cannstatt

##### Villa Christine

Sternner, Frau H., Rentiere Cassel

##### Villa Erika

Rosenbluth, Hr. J., Kfm., mit Frau Gem. Berlin

und 2 Frl. Töchtern

Zugführer Esterriedt, Eiberg 126

Lamprecht, Hr. Karl, Revisor Karlsruhe

##### Haus Fehleisen

Klügel, Hr. Adolf, Professor Blankenburg a. Harz

Konditorei und Café Funk

Guggenheim, Hr. S., Ingenieur Gailingen, Baden

Robert Funk We., Hauptstr. 109

Wertheimer, Hr. Leopold Metz

Karl Gottwick, Stationsdiener

Klingler, Hr. P., Landw. Aechlichshausen, Bayern

##### Villa Grunow

Beck, Familie Berlin

Loewinsohn, Frau Terese Berlin

##### Stadtpfleger Gutbub

Schönberg, Frau Math., Kims.-Gattin Stuttgart

##### Villa Helena

Berndt, Hr. Rentner m. Fr. Gem. Charlottenburg

##### Villa Hohenzollern

Goldstrom, Hr. Louis, Kfm. Mannheim

Partridge, Frau N. H. Denver Colorado U.S.A.

Kuhlmann, Frau Mathilde S. Penna U.S.A.

##### Karl Holz, Gärtner

Häussler, Frau Albershausen

Keller, Frau Barb. Albershausen

Zeller, Frau Albershausen

##### Villa Jahn

Schlerf, Frl. Berta Mannheim

##### Villa Johanna

Fehr, Frau Leonide, Kaufmannswitwe Berlin

Hofmann, Fr. Else Berlin

**Villa Kaiser Wilhelm**  
Weiss, Hr. Carl, mit Frau Gem. Mannheim

**Witwe Kammerer**  
Richter, Hr. Alfred, Kaufmann, mit Frau Gem. Schlettau (Erzgeb.)

**Villa Karlsbad**  
Schwartz, Hr. Ludwig, Malzfabrik. Rheinzabern  
Hopp, Hr. Jean, mit Frau Gem. und Sohn Berlin-Hallensee

**Villa Kiechle**  
Knörr, Frau Mathilde We. Frankfurt a. M.

**Villa Krauss**  
von Fragstein, Hr. Bruno, techn. Eisenbahn-Obersekretär Posen  
Westphale, Hr. H., Kfm. mit Fr. Gem. Remscheid

**Haus Krauss**  
Löber, Hr. Wilhelm, mit Frau Gem. Giessen

**Fr. Kuch sr.**, Zimmerstr.  
Schneider, Hr. Heinrich, Kaufmann Ludwigshafen a. Rh.

**Alb. Lipps**, Kaufmann  
Jungmann, Hr. Karl, Bergwerksdirektor, mit Familie Senftenberg, N. L.

**Wilh. Lutz**, Hauptstr. 117  
Heilbronner, Frl. Emma Ulm  
Allmendinger Frau Ulm

**Marie Mayer We.**, Hauptstr. 85  
Marx, Frau Mathilde We. Baisingen

Kahn, Frl. Jenny "

**Fr. Nothacker** (Villa Sophie)  
Fässler, Hr. Karl, Betriebsleiter, mit Frau Gem. Maxau (Rh.)

**M. Oeweis**, Rathausg. 66  
Brandt, Frau Louise Berlin

**Villa Pauline**  
Botzum, Hr., mit Frau Gem. Frankfurt a. M.  
Hausner, Hr., Braumeister Ellingen (Bayern)

Tellerling, Frl. Maria Bonn

**Fr. Pfau We.**, Olgastr.  
Katz, Frl. Luise Hameln  
Schröder, Frl. Amalie Hannover

**Gottlob Pfeiffer**  
Kaufmann, Hr. H., Kfm., mit Frau Gem. und Kind Mannheim

**Villa Schill**  
Kosack, Hr. Dr., phil. Oberrealschuldirektor, mit Frau Gem. Hannover

**Luise Schill**, Baddienerin  
Mayer, Hr. Jakob, Eisenbahnbetriebsingenieur, mit Frau Gem. Saarbrücken

**Karol. Schüller We.**  
Rambacher, Frau Kath. Schwaigern

**Friedr. Schmelzle**  
Heller, Frau Ferd. We., m. Bedienung Offenbach a. M.

**M. Schweizer We.**  
Winkler, Hr. Richard, Reichsbankbeamter, mit Frau Gem. und Schwägerin Leipzig

**Hugo Stüb**, Briefträger  
Nestmann, Hr. Paul, Bezirkschornsteinfegermeister Schwarzenberg i. S.

**Villa Toussaint**  
Kögel, Frau Rosa, mit Bedienung Mannheim

**Villa Treiber**  
Marc, Frau Oberamtsrichter Aschaffenburg  
Metzger, Hr. Emil, Kaufmann Schwetzingen

**Dan. Treiber**, Rennbachstr. 144  
Huber, Hr. G., Posthalter Oberstadion

Zinth, Hr. Kgl. Eisenbahn-Obersekretär, mit Frau Gem. Giessen

**Villa Trippner**  
Antz, Hr. Gust., Uhrm. u. Optiker Kaiserslautern

**Wilh. Volz**, Hauptstr. 131  
Dietscher, Hr. Gottlob, Landwirt Lampoldshausen

Essig, Frau Elisabeth We. Landau

**Villa Weizsäcker**  
von Weizsäcker, Ihre Exzellenz, Frau Präsident Stuttgart

Keilholz, Frau Adolf, Fabrikbesitzergattin Odenkirchen, Bez. Düsseldorf

**Villa Wilhelma**  
von Brockhusen, Frau M. Worms

**Lehrer Wörner**  
Hoffmann, Frl. Klara, Lehrerin Hamburg

**Katharinenstift**  
Bellmann, Karl Esslingen  
Bertrang, Johannes Simmozheim  
Blank, Friedrich Tübingen  
Conz, Ernst Göglingen  
Dietrich, Christian Greuthof  
Fuss, Albert Trommern  
Heller, Jakob Winnenden  
Haipf, Robert Tübingen  
König, Remigius Herrlingen  
Menner, Dominikus Bruggen  
Merkl, Jakob Esslingen  
Pfanzer, Gottlob Göglingen  
Rominger, Matth. Winterlingen  
Scheerer, Christian Neuenstein  
Schlestein, Heinrich Eichelberg b. Weinsberg  
Spahr, Karl Schozach  
Vetter, Lorenz Kuchen  
Walter, David Degerschlacht  
Weber, Jakob Böckingen  
Rentschler, Friedrich Zuffenhausen  
Herrle, Lorenz Augsburg  
Hug, Karl Gmünd

Kohl, Franz  
Burr, Sofie  
Dünemann, Anna  
Dürr, Margarete  
Essig, Marie  
Farny, Pauline  
Fiand, Christiane  
Fischer, Rosalie  
Fitz, Pauline  
Gaisert, Pauline  
Geiger, Magd.  
Giebler, Marie  
Graf, Christiane  
Gut, Emilie  
Hägele, Rosine  
Jahn, Wilhelmine  
Kawade, Marie  
Leizer, Josefine  
Lohmann, Marie  
Ott, Margarete  
Rahmer, Katharine  
Rühle, Katharine  
Silber, Karoline  
Schmid, Agnes  
Schmid, Margarete  
Schweizer, Sofie  
Schwenkbeck, Anna  
Späth, Christine  
Sturm, Katharine  
Thum, Anna

Elchingen  
Blaubeuren  
Stuttgart  
Dusslingen  
Nagold  
Schwaigeru  
Calw  
Horb  
Stuttgart  
Stuttgart  
Freudenstadt  
Stuttgart  
Münster  
Cannstatt  
Mettingen  
Rüdern  
Nürtingen  
Gmünd  
Gächlingen  
Gerhausen  
Bernhausen  
Stuttgart  
Maien/els  
Schwenningen  
Schwenningen  
Westenheim  
Stuttgart  
Haberschlacht  
Stuttgart  
Bonlanden

**M. Eisele**, Eiberg 127  
Heldmaier, Hr. Ernst, Werkführer Ludwigsburg

**Geschwister Freund**  
Neimann, Frau N., Rentiere, mit Nichte Lübeck

**Kond. u. Café Funk**  
Krause, Elly Offenbach a. M.

**Villa Hammer**  
Ries, Hr. M., Registrator Wertheim

**Wagnermstr. Hammer**  
Grimmer, Hr. Kais. Bahnmeister I. Kl. Zabern

**Postsekretär Handel** (Villa Charlotte)  
Angermann, Hr. Henry, Privatier Nürnberg

**Villa Hecker**  
Schermer, Hr. Jul., Lehrer, mit Fr. Gem. Lübeck

**Zügfürer Hinterkopf**  
Herrmann, Frl. Selinde Berlin

**Villa Hohenstaufen**  
Falkenberg, Hr. Wilh., Dr. med., Oberarzt Lichtenberg b. Berlin

Menzinger, Hr. Wilh., Schiffahrtsdirektor, mit Frau Gem., Kindern u. Bed. Karlsruhe

Petzold, Hr. Osw., Kfm., mit Frau Gem. Berlin

**Villa Hohenzollern**  
Ziller, Hr. Max, wissenschaftlicher Lehrer Witzenhausen, Bez. Kassel

**Haus Bonold**  
Leichtweiss, Hr. Ludw., Privatier, mit Frau Gem. Frankfurt a. M.

Welte, Hr. F., Kaufmann Neckarsulm

**Villa Jahn**  
Japsen, Frau C., Pfarrerswitwe Elmshorn, Holst.

Hellwig, Frl. Anna, Lehrerin "

**Villa Krauss**  
Gross, Hr. E., Fabrikant, mit Frau Gem. u. Frl. Tochter Stuttgart

Günzburger, Frau Frieda, Kaufmannswitwe, mit Frau Schwester Memmingen

**Haus Kuch**  
Schlör, Frl. A. München

**Wagenwärter Lakner**  
Karle, Hr. Wilhelm, Kfm. Rottweil

Karle, Hr. Carl, Privatier Günzburg

**Hofkonditor Lindenberger**  
Hockenheimer, Hr., mit Frau Gem. Mannheim

**Villa Mon Repos**  
Isaac, Hr. M. Frankfurt a. M.

Schmidt, Hr. Jacob, Privatier "

**Gustav Pfau**, Bäckermstr. Kochendorf

Scheufele, Hr. "

**Wagnermstr. Pfeiffer jr.**  
Mayer, Hr. Gottlieb, Kfm. Möckmühl

**Villa Karl Rath**  
Flörshiem, Hr. M., Kfm., m. Fr. Gem. Hamburg

Flörshiem, Frl. Helene, Lehrerin "

**Drechslermstr. Riexinger**  
Rempp, Frau We. Huzenbach

**Kürschner Rometsch**  
Goldschmidt, Hr. Wilhelm, Kfm. Nürnberg

Kaumheimer, Frau Mina, mit 2 Kindern und Bedienung Nürnberg

**Villa Schill**  
Haensch, Hr. Wilhelm, m. Frau Gem. Berlin

**Karl Schill**, Baddiener München

Heller-Spiess, Fr. Marta München

Meifort, Hr. N., Pastor Altona

**Chr. Schmid**, König-Karlstr. 71  
Schäfer, Hr. Johannes, Spenglermeister Rheinau b. Mannheim

**Ed. Schober Witwe**  
Müller, Frau Artur Traben-Trarbach

**Lydia Treiber**, Hauptstr.  
Kirchgessner, Frau Anna, Bezirksgerichts-ratswitwe München

**Robert Treiber**, Kaufmann  
Wittelsböler, Hr. C., Kaufmann New-York

**Villa Trippner**  
Gosche, Frau Direktor Berlin

Kuhn, Hr. A., Oberabnassist. Gross-Lichterfelde

Dreyer, Frau W. Gross-Lichterfelde

**Badinspektor Vogt**  
Karl, Hr. Michael, Rentier München

**Karl Weber**, Stichstr. Berlin

**Wilh. Weber**, Baddiener

Seeber, Frau Anna

**Villa Wetzel**  
von Wagner, Se. Excellenz, Ritter Wilhelm, K. K. Generalfeldmarschall Wien

Eckstein, Frau Berta Wien

Tafel, Frau Direktor Stuttgart

**Lehrer Wörner**  
Sievers, Hr. Schulinspektor, Administrator des Grossen Weisenhauses B. M. V., mit Frau Gem. Braunschweig

**Herrnhilfe**  
Sonnwald, Frl. Stuttgart

Hochstetter, Frl. Marie Neuenstadt a. K.

**Kath.-Stift**  
Wörcz, Sofie Ehrenstein

Frey, Terese Hochmössingen

Schmelzle, Karoline Freudenstadt

Wentsch, Anna Altburg

Mugler, Dorothea Botnang

Roth, Ernestine Stuttgart

Stolz, Marie Ulm

Grosshans, Friedricke Reinstein

Schlauch, Karoline Gönningen

Am 4. Juli angemeldete Kurgäste.

**In den Gasthöfen.**

**Kgl. Badhotel**

Bandke, Hr. H., Geh. Baurat, mit Bed. Strassburg  
Haymann, Frau Henr., Privatier Charlottenburg  
Hoffmann, Frau Dr., Prof.-Gattin Düsseldorf  
Schwan, Frau A. Giessen

**Gasth. z. bad. Hof.**

Herdling, Hr. Ludw., Mühlenbes. Wehen i. Tann.

**Hotel Bellevue**

Andreae, Frl. L. Frankfurt a. M.

**Pension Belvedere**

Lindenmaier, Hr. Reinhold, Oberlehrer, mit Frau Gem. u. Kind Sondershausen

**Hotel Kübler Brunnen**

Rawie, Hr. Heinr., Kautmann Essen a. d. R.

**Hotel und Villa Concordia**

Knop, Hr. Hans, Fabrikbesitzer Berlin

**Hotel Graf Eberhard.**

Fromm, Frl. Olga Durlach

**Pension Villa Hauselmann** (Georg Rath)

Schiffau, Hr. Jul., Generaldirektor Hamburg

**Gasth. z. Hirsch**

Jäck, Hr. Andr., und Frau Feldrennach

**Hotel Klump.**

Reifenberg, Hr. S. Markkirch

Ritter, Hr. C., Professor Karlsruhe

Sterne, Hr. B., mit Frau Gem. Chicago

**Hotel z. Palmengarten**

Goldmann, Hr. Oskar, Kaufmann Neisse

Harff, Frl. Wilma "

Spalt, Hr. J. Klein-Eislingen

**Hotel Pfeiffer z. gold. Laun**

Falkenberg, Hr. Dr. Lichtenberg

Matz, Hr. Karl, Brauereibes. Rheinbischhofshelm

**Hotel Post**

Rupp, Hr. Konrad, Rentner, mit Frau Gem. Dorteilweil b. Frankfurt a. M.

Sternberg, Hr. G., Kaufm. Hockamp b. Hamburg

**Hotel z. gold. Ross.**

Baumgärtner, Hr. L. Berlin

Braumann, Hr. Siegmund München

Brintzinger, Hr. C., Bauwerkmeister, mit Frau Gem. Ettlingen

**Gasth. z. Ventilhorn.**

Jahrand, Hr. Wilh., Sekretär Bielefeld

**In den Privatwohnungen**

**Villa Augusta**

v. Mikusch-Buchberg, Hr. Friedrich, Major a. D. Hirschberg, Schles.

v. Gayl, Frhr. Gg., Generalmajor z. D. Dresden

**Villa Baetzner**

Schmidt, Frau Bankdirektor Mainz

**Phil. Bosch**, Kaufmann

Votteler, Hr. Paul, Kaufmann Pfullingen

Mangold, Hr. Ign., Bankbeamter, mit Frau Gem. Säckingen a. Rh.

**Carl Wilh. Bott**

Schlosser, Hr. Rudolf, Kaufm. Immenstadt

**Gottl. Bott**, Badd.

Schönemann, Hr. Fr. Kuchen

**Heinr. Bott** (Villa Elsa)

Leimgruber, Hr. C. Ravensburg

**Schreinerstr. Brachhold**

Hildenbrand, Hr. Ingenieur, mit Frau Gem. Braunsfels, Kr. Wetzlar

**Villa Bristol**

v. Kuhlmann, Frau Berlin

Pelizaes, Hr. Leop., Justizrat Coblenz

**Dienstmann Colmer**

Metzger, Georg Riedbach b. Gerabronn

Seifert, Hr. Paul, Kais. Eisenbahn-Obersekretär Strassburg

Zahl der Fremden . . . . . 8050.

# Turn-Verein Wildbad.

Am Sonntag den 9. Juli  
findet in Gräfenhausen  
das



## Gauturafest

statt. — Abfahrt der Einzelturner Samstag abend  
6.01 Uhr, des Vereins mit Fahne Sonntag früh  
5.16 Uhr. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.  
— Anmeldungen zum Mittagstisch wollen bei  
Vorstand Kaffee gemacht werden.

Der Turnrat.



# Fussball-Verein Wildbad.

Samstag abend  
punct 8 Uhr

## Versammlung

im Lokal „d. Linde“.

Zahlreiches Erscheinen dringend notwendig.

Der Vorstand: H. Fröhlich.

Bei Bedarf empfiehlt sich der Unterzeichnete  
der geehrten Einwohnerschaft im

## Anfertigen von Grabeinfassungen

sowie im Liefern von

## Denkmälern

in einfacher bis feinsten Aus-  
führung

zu mäßigen Preisen. — Reichhaltiger Katalog  
in Grabdenkmälern steht jederzeit gerne zu Diensten  
achtungsvoll

**Friedrich Hammer,**  
Steinhauermeister.

I. Pforzheimer

## Corsett-Spezial- Geschäft

E. Lemcke jr.  
Pforzheim

Leopoldstr. 9 ♦ Tel. 2229

Wildbad

— Hauptstrasse 91 —  
empfiehlt

sämtliche Neuheiten

in deutschen, französischen  
und amerik.

## Corsetts.



## Italiener-Hühner

— beste Eierleger —

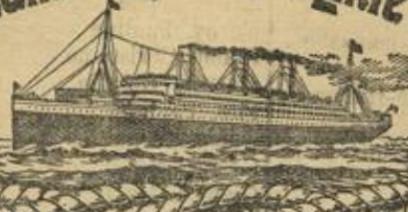
halbgewachsene 3 Monate alte à 1.25 Mk., (bei  
Abnahme von 40 Stück an Mk. 1.20), größere  
4 Monate alte à 1.50 Mk., bald legende à 2 Mk.,  
(bei Mehrabnahme billiger) liefert in nur 1a. Ware,  
tierärztlich untersucht und unter Garantie für  
lebende Ankunft

— die Geflügel-Großhandlung —

**Karl Rank, Neuhausen a. F.**  
Gartenstraße. — Telephon Nr. 5.

Empfehle ferner Geflügel aller Art (Hühner,  
Gänse, Enten usw.) zur Zucht und als Schlacht-  
ware zu billigsten Tagespreisen bei reeller und  
raschster Bedienung.

## Hamburg-Amerika Linie



Direktor deutscher Post- und Schnell-Dampferdienst.

### Personen-Beförderung

allen Weltteilen

vornehmlich auf den Linien

Hamburg-Newyork

Hamburg-Philadelphia

Hamburg-Argentinien  
Hamburg-Brasilien  
Hamburg-Canada  
Hamburg-Guba  
Hamburg-Mexiko  
Hamburg-Afrika  
Hamburg-England  
Hamburg-Frankreich

Bergnügungs- und Scholungsreisen zur See:  
Reisen um die Welt; Orientfahrten; Mittelmeer-  
fahrten; Westindienfahrten; Südamerikafahrten;  
Nordlandfahrten nach Arctisch, nach Island, nach  
dem Nordkap und nach Spitzbergen; Afrikafahrten.  
Prospekte gratis und franco.

Hamburg-Amerika Linie,

Abteilung Personenverkehr, Hamburg.

Vertreter in Wildbad: Herrm. Fröhlich, R.-Karlst. 68.

## Zahn-Praxis Zittel

75' Hauptstrasse 75'

unterhalb Hotel Goldner Stern.

Erstes u. ältestes Atelier am Platze.

Sprechzeit 8—12 Uhr vorm., 2—7 Uhr nachm.

Sonntags von 9—2 Uhr.

## Abbitte!

Die gegen Frau **Philippine**  
**Schrafft** und deren Sohn  
**Karl** von mir verbreiteten  
Verdächtigungen nehme ich als  
durchaus unwahr zurück und  
bitte die Beleidigten um Ver-  
zeihung.

Wildbad, den 5. Juli.

**Friederike Müller,**  
Flaschners Witwe.

Gesehen!

Stadtschultheizenamt:  
Baehner.

Auf die Erklärung des  
Herrn **Theodor Rässig** in  
Eßlingen erwidere ich, daß  
ich ihn bereits wegen Be-  
leidigung verklagt habe. Vor  
Gericht wird sich ja dann er-  
weisen, was für unwahre Dinge  
er ohne jeden Grund über mich  
ausgesagt hat.

**Emilie Fuchslocher,**  
geb. Baujert.

## Stottern

heilt gründlich **C. Deshard's** Anstalt  
Stuttgart. Seit 49 J. ausgeübt. staat-  
lich angezeicht. Heilverf. Prosp.  
gratis. Honorar nach Heilung.

Wegen Mangel an Platz  
sehe ich mein

## Klavier

dem Verkauf aus. Wer? sagt  
die Exp. ds. Blattes.

## Schwarze Satinblusen

sind in neuer, großer Aus-  
wahl eingetroffen bei

## Helene Schanz

König-Karlst. 96.

## Ia. Herzkirchen

per Pfd. 35 Pfg.

## Ia. Birnen

per Pfd. 35 Pfg.

extrafeine

## Aprikosen

per Pfd. 70 Pfg.

extrafeine

## Pflirsche

per Pfd. 70 Pfg.

extrafeine

## Reineclauden

per Pfd. 35 Pfg.

## frische Tomaten

Pfd. von 30 Pfg. an

## frische Bananen

per Pfd. 40 Pfg.

frische

## Orangen u. Citronen

empfiehlt

## Pfannkuch & Co.

# Flammers

Neue Packung  
15 Pfg.

werden aus edelsten Stoffen nach  
besonderem, vollendetem Verfahren  
hergestellt. Sie sind in Güte und  
Stärke gleichmäßig einfach unübertroffen,  
garantirt unschädlich für Wäsche  
und Hände. Wegen die Sammel-  
marken gibt es wertvolle Geschenke.



Persianer Krage

## verloren.

Gegen Belohnung abzugeben  
Hotel Concordia.

## Rgl. Kurtheater

Donnerstag den 6. Juli  
**Renaissance.**

Lustspiel in 3 Akten von Frz.  
v. Schönthan u. Frz. Koppel-  
Ellfeld.

Freitag den 7. Juli  
Neuheit!

## Leander im Frack.

Schwank in 3 Akten von  
Wilhelm Wolters.